

Pressemitteilung

03.03.2021

#meinfernsehen2021 – Jetzt mitbestimmen!

Wie soll das Fernsehen der Zukunft aussehen? / Aufruf zur Abstimmung unter <https://meinfernsehen2021.diid.hhu.de>

Die Onlinebeteiligung #meinfernsehen2021 geht in die dritte und letzte Phase. In den beiden ersten Phasen entwickelten und diskutierten die Teilnehmenden in mehr als 2500 Beiträgen Ideen, wie das Fernsehen der Zukunft aussehen könnte. In der dritten Phase sind nun alle Bürger dazu aufgefordert mitzubestimmen, welche Anregungen und Vorschläge Senderverantwortlichen, Fernsehschaffenden und interessierten Bürgern im Rahmen einer digitalen Veranstaltung am 27. Mai 2021 zur Zukunft des öffentlich-rechtlichen Fernsehens präsentiert werden.

Die konkreten Vorschläge aus den ersten beiden Phasen stehen ab sofort online zur Abstimmung bereit. Auf der Beteiligungsplattform #meinfernsehen2021 sind alle Interessierten dazu eingeladen, die vorliegenden Vorschläge zu kommentieren und zu ranken unter: <https://meinfernsehen2021.diid.hhu.de>.

Mit dabei sind Vorschläge dazu, wie Dokumentationen gestaltet sein oder welche Rolle Unterhaltungsangebote spielen sollten. Auch stehen Vorschläge zur Abstimmung, die sich auf die Themensetzung bei Serien und Filmen beziehen und wie die Nachrichtensendungen der Zukunft aussehen könnten. Ebenfalls werden Anregungen zur Einbindung der Zuschauenden aufgegriffen und damit zur Bewertung gestellt, wie sie zukünftig bei der Gestaltung des Fernsehens interagieren könnten.

Das Projektteam dankt allen, die durch ihre Beiträge die Debatten bereichert haben und freut sich, die so entstandenen Vorschläge zur Abstimmung zu stellen. Die drei Partner richten ihre Aufforderung zur Beteiligung dabei auch an die Personen, die bisher noch nicht ihre Anregungen, Ideen und Kritik auf der Plattform geteilt haben.

Das Beteiligungsverfahren sowie die Tagung verantworten das Grimme-Institut in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und dem Düsseldorfer Institut für Internet und Demokratie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Mehr zum Ablauf der Onlinebeteiligung und Interviews mit Akteuren aus der Medienbranche finden sich auf der Website: www.meinfernsehen2021.de.